

Schloss-Spiele Kobersdorf 2015

Mit 119 Motorrädern zum Theaterbesuch bei den Schloss-Spielen Kobersdorf



Zum zwölften Mal war am Samstag, den 11. Juli 2015 der Parkplatz vor dem Mattersburger Pappelstadion Treffpunkt für theaterbegeisterte Biker. Wolfgang Böck, Intendant der Schloss-Spiele Kobersdorf - selbst ein leidenschaftlicher Biker - führte die Spitze des Motorradkonvois zum Theaterbesuch der erfolgreichen Labiche-Inszenierung „Der Preis des Monsieur Martin“ an.

Bei strahlendem Sonnenschein trafen ab 15.00 Uhr unzählige Motorrad-FahrerInnen und etliche Schaulustige ein, die der heimische Getränkeponsor Waldquelle dankenswerterweise mit ausreichend Mineralwasser versorgte.

Spontan unterstützte die Polizeiinspektion Mattersburg mit einem Einsatz-fahrzeug den Start um 16.05 Uhr, bei dem 119 teilnehmende Motorräder gezählt wurden. Auch Ensemblemitglieder Saskia Klar, Olaf Schürmann und Norbert Joachim waren mit von der Partie. Die weiteste Anreise hatten Teilnehmer aus Urfahr-Umgebung.

Flankiert von Beamten der Landesverkehrsabteilung des Burgenlandes auf vier Blaulichtmotorrädern und streckengesichert durch die „Gelbjacken“ um Ernstl Graft jun. führte die ausgewählte Route nach Hochwolkersdorf, Bromberg, Schlag, Kaltenberg, Pregart, Grub, Spratzau, Neumühle, Hollenthon/Blumau, Landsee nach Kobersdorf.

Sicher und wohlbehalten traf der Tross nach 88,6 absolvierten Streckenkilometern ab 17.30 Uhr vorm Schloss Kobersdorf ein, wo er vom wartenden Ensemble der Schloss-Spiele, von der Bevölkerung und den eintreffenden Theatergästen herzlich empfangen wurde.

Höhepunkt und gleichzeitig auch Abschluss dieser Tour bildete um 20.30 Uhr der Vorstellungsbesuch einer zwerchfellerschütternden Melange aus Ehepleiten, Liebespech und Rachepannen. In der fulminanten Komödie „Der Preis des Monsieur Martin“ von Eugène Labiche in der Übersetzung von H.C. Artmann wirkten u.a. Wolfgang Böck, Wolf Bachofner, Konstanze Breitebner, Saskia Klar, Sebastian Knözinger, Walter Ludwig, Olaf Schürmann und Bettina Schwarz mit. Standesgemäß begrüßte Intendant Wolfgang Böck an diesem Abend sein Publikum vor Beginn der Vorstellung in „Panier“. Die Vorstellung endete mit Beifallsstürmen und frenetischem Applaus.

Die Schloss-Spiele Kobersdorf bedanken sich herzlich bei Ernst Graft. jun. und seinen „Gelbjacken“, bei den Beamten der Landesverkehrsabteilung des Burgenlandes, bei der Stadtgemeinde und Polizeiinspektion Mattersburg, sowie bei der Polizeiinspektion und der Freiwilligen Feuerwehr Kobersdorf.

Mag. Karin Gollowitsch
Schloss-Spiele Kobersdorf/Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Samstag, 11. Juli 2015